

Motiv die Grube Messel

Regina Basaran stellt im Bürgerhaus Sulzfeld aus – Viele Materialien

Sulzfeld. (ruh) Eine Tradition ist es in Sulzfeld, anlässlich der Kerwe eine Ausstellung im Bürgerhaus zu eröffnen. In diesem Jahr hat der Kulturkreis die Werke von Regina Basaran im ehemaligen Schulhaus ausgestellt.

Zur Vernisage war auch die Künstlerin Regina Basaran anwesend und erklärte ihre Bilder dem interessierten Publikum. Regina Basaran, die 1960 in Sinsheim geboren wurde und in Sulzfeld aufwuchs kam im Jahre 2002 zur Malerei.

Regina Basaran sagt über ihre Werke selbst: „Ich widme mich gerne dem Thema Visionen, bei dem ich mit den Farben blau und grün die Elemente Wasser und Luft zwischen der Schlafphase und dem Wachsein darstelle.“ Ein Kurs beim chilenischen Maler Nelson Leiva war für Regina Basaran die Initialzündung. Durch diese Inspiration malte sie die ersten fotorealistischen Bilder in Acryl auf Leinwand.

Da sie bei diesen Werken nur auf einen

Ausschnitt des ganzen Bildes fokussierte, blieb der Rest der Fantasie des Betrachters überlassen. Im Atelier Emendörfer erlernte Regina Basaran die Gesso-Technik. Bei dieser Technik wird mit Aquarell auf Holz gemalt und die Strukturen sind beeinflussbar und die Künstlerin hat so die Möglichkeit eine Dreidimensionalität zu erschaffen. Zusätzlich werden in das Werk Materialien wie Scherben von Nachbars Polterabend, Muscheln, Schnüre und Ketten in das Werk integriert.

Bei ihrem neusten Projekt fokussiert Regina Basaran auf das UNESCO-Weltnaturerbe Grube Messel in Darmstadt, wo viele fossile Funde gemacht wurden. Die Funde wie versteinerte Nesselpferdchen, Krokodile, Schnecken und Schlangen finden sich in Regina Basarans Bildern wieder. „Ich deute dann auch Skelette und Gebisse an“, so Regina Basaran. Die Ausstellung gastiert noch bis zum 16. Oktober im Sulzfelder Bürgerhaus.



Regina Basaran stellt ihre Werke im Bürgerhaus noch bis zum 16. Oktober aus. Foto: Höhl

RN2

28.9.05